

Kommunikations- und Steuergerät für
Entrauchungsklappen

- Anzeige von Betriebszuständen und Störungsmeldungen
- Steuerung und Überwachung von bis zu 6 Entrauchungsklappen in Verbindung mit den Kommunikations- und Netzgeräten BKNE230-24



Technische Daten

Elektrische Daten	Nennspannung	AC 24 V
	Nennspannung Frequenz	50/60 Hz
	Funktionsbereich	AC 19.2...28.8 V
	Leistungsverbrauch im Betrieb	3.5 W
	Leistungsverbrauch Dimensionierung	5.5 VA
	Leistungsverbrauch Dimensionierung Hinweis	I _{max} 6.4 A @ 2.5 ms
	Anschluss Speisung / Steuerung	Klemmen, 18 x 1.5 mm ²
Sicherheit	Schutzklasse IEC/EN	III Sicherheitskleinspannung (SELV)
	Schutzart IEC/EN	IP20
	EMV	CE gemäss 2014/30/EU
	Wirkungsweise	Typ 1
	Umgebungstemperatur	0...50 °C
	Wartung	wartungsfrei
Gewicht	Gewicht	0.16 kg

Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereiches, insbesondere nicht in Flugzeugen und jeglichen anderen Fortbewegungsmitteln zu Luft, verwendet werden.
- Die Installation hat durch autorisiertes Fachpersonal zu erfolgen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.
- Das Gerät darf nur im Herstellerwerk geöffnet werden. Es enthält keine durch den Anwender austauschbare oder reparierbare Teile.
- Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.

Produktmerkmale

Produktmerkmale

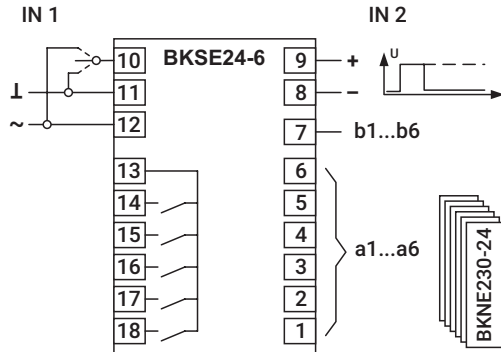
Wirkungsweise	<p>Das BKSE24-6 empfängt die Positionssignale von den BKNE230-24 Geräten und sendet die Steuerbefehle über die 2-Draht-Leitung zurück. Der Betrieb der Klappen wird mittels 2 LEDs angezeigt – AUF, ZU oder Störung.</p> <p>Entrauchungsabschnitteinteilung Die gewünschten Entrauchungsabschnitte sind bei der Gruppenbildung bzw. bei der Verdrahtung des BKSE24-6 zu berücksichtigen.</p> <p>Das BKSE24-6 hat zwei Ansteuerungs-Möglichkeiten: Der Eingang 1 (Klemme 10) wird über einen Schalter oder Taster angesteuert. Der Befehl AUF (Klemme 10/12) oder ZU (Klemme 10/11) wird mit Priorität 1 behandelt. Der Eingang 2 (Klemmen 8/9) wird von einem übergeordneten System (z. B. Brandmeldeanlage) angesteuert. Der Befehl AUF am Eingang 1 hat Priorität über den Eingang 2. Eingang 2 wird nur aktiv, wenn der Eingang 1 auf AUTO (Klemme 10 offen) steht.</p> <p>Steuersignale Eingang 1 (Prio. 1) - Signaldauer: $t_{min} = 1 \text{ s}$ - Eingangsimpedanz: $R(\text{Klemme } 10/11) = 66 \text{ k}\Omega$; $R(\text{Klemme } 10/12) = 66 \text{ k}\Omega$</p> <p>Eingang 2 (Prio. 2) Klemmen 8/9 (galvanisch getrennt von Eingang 1) - Eingangspegel DC: $U(\text{high}) = \text{DC } 18...30 \text{ V}$; $U(\text{low}) < \text{DC } 12 \text{ V}$ - Eingangsstrom DC: $I = 5 \pm 0,5 \text{ mA}$ - Eingangspegel AC: $U(\text{high}) = \text{AC } 16...30 \text{ V}$; $U(\text{low}) < \text{AC } 8 \text{ V}$ - Eingangsstrom AC: $I = 2,5 \pm 0,5 \text{ mA}$ - Signaldauer: $t_{min} = 0,5 \text{ s}$</p> <p>Hilfskontakte: $0,5 \text{ A @ AC } 24 \text{ V}$ Leitungslänge: 2-Draht Leitung a/b: max. 600 m ($0,75 \text{ mm}^2$), Steuereingang: max. 600 m ($0,75 \text{ mm}^2$)</p>
Einfache Direktmontage	Das BKSE24-6 wird direkt auf die 35mm DIN-Schiene geschnappt und über zwei 9-polige Steckklemmen angeschlossen.
Überwachung	<p>Wenn die Entrauchungsklappen innerhalb der zulässigen Laufzeit ihre Soll-Stellung nicht erreichen, blinkt die entsprechende Leuchtdiode und der Kontakt Klemme 18 wird geöffnet (aktuelle Störung). Falls die fehlerhafte Klappe ihre Soll-Stellung doch noch erreicht, wird Klemme 18 geschlossen und die Störungsanzeige leuchtet konstant bis die Störung zurückgesetzt wird (gespeicherte Störung). Eine aufgetretene Störung bleibt gespeichert, bis die Entrauchungsklappen fehlerfrei einen vollen Zyklus gefahren sind oder diese manuell mit der Taste SET/INIT quittiert wird.</p> <p>Funktionsprüfung Nach einer Störmeldung kann durch Drücken der Taste SET/INIT ein Systemtest ausgelöst werden. Ein automatischer Systemtest folgt nach einer Programmierung der Anschlussbelegung oder nach Einschalten der Speisespannung.</p>
Werkseinstellung	<p>Ab Werk ist das BKSE24-6 für 6 Entrauchungsklappen programmiert. Der Steuerbefehl ZU ist im Speicher hinterlegt.</p> <p>Befehlsspeicher Der letzte Steuerbefehl bleibt auch bei einem temporären Netzausfall erhalten.</p>

Elektrische Installation

Hinweise • Anschluss über Sicherheitstransformator.

Anschlussschemas

AC 24 V



- Klemmen
- 1...6, 7 = Anschluss BKNE230-24
 - 8/9 = Eingang 2
 - 10/11 = Eingang 1 ZU
 - 10/12 = Eingang 1 AUF
 - 10 = Eingang 1 AUTO
 - 13 = COM
 - 14 = Verzögerung 0 s (Ventilator)
 - 15 = Verzögerung 60 s (Ventilator)
 - 16 = Klappen AUF
 - 17 = Klappen ZU
 - 18 = Störungsmeldung

Abmessungen [mm]

Massbilder

